



Stationäre multimodale Schmerztherapie

Informationen für Patientinnen und Patienten

Zentrum für interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZiS)
(Leiterin: Prof. Dr. med. H. Rittner)

Neurochirurgische Klinik und Poliklinik
(Direktor: Prof. Dr. R.-I. Ernestus)

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie,
Intensivmedizin, Notfallmedizin und Schmerztherapie
(Direktor: Univ.- Prof. Dr. P. Meybohm)

Etwa 28% aller Deutschen leiden an chronischen Schmerzen, wovon Wirbelsäulenbeschwerden einen großen Anteil ausmachen. Die Ursachen dafür können sehr vielfältig sein. Oftmals hat der Schmerz im Rahmen der chronischen Schmerzerkrankung seine ursprüngliche Warnfunktion verloren und ist zum eigentlichen Problem geworden. Dies kann in alle Lebensbereiche eingreifen und zu einem großen Leidensdruck führen. Moderne Behandlungen chronischer Schmerzen berücksichtigen das biopsychosoziale Modell und gehen weit über die Verordnung von Medikamenten hinaus. Es kommen neben einer gezielten medikamentösen und/oder interventionellen Therapie auch Verfahren wie psychologische Schmerzbewältigungsstrategien, physio-, manualtherapeutische und physikalische Maßnahmen sowie naturheilkundliche Ansätze zum Einsatz.



Behandelte Schmerzerkrankungen

Chronische Rückenschmerzen

- ▶ bei angeborenen oder degenerativen Veränderungen durch Bandscheibenvorfälle
- ▶ bei weiterhin bestehenden Schmerzen nach operativen Eingriffen
- ▶ im Rahmen rheumatischer oder entzündlicher Erkrankungen
- ▶ bei Tumorerkrankungen

Chronische Nervenschmerzen

- ▶ nach Nervenverletzungen
- ▶ CRPS

Kopf- und Gesichtsschmerzen

Teilnahme an klinischen Studien

- ▶ KFO5001 ResolvePAIN

Ablauf und Behandlungsangebote

Die stationäre multimodale Therapie findet unter ärztlicher Leitung des Zentrums für interdisziplinäre Schmerztherapie der Klinik für Anästhesiologie und in Kooperation mit der Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie statt. In einem vorab durchgeführten multimodalen Assessment, zu dem die behandelnden Kollegen aller Disziplinen beratend zusammenkommen, erstellen wir ein aufeinander abgestimmtes, individuelles Behandlungskonzept.

Dies kann folgende Maßnahmen umfassen:

- ▶ Differenzierte Schmerzmedikation
- ▶ Infiltrationstherapie
- ▶ Neuraltherapie
- ▶ Implantation von Pumpensystemen oder Neurostimulationssystemen (z.B. SCS)
- ▶ Patientenschulungen in Gruppen durch Ärzte und Psychotherapeuten
- ▶ ärztliche Einzelgespräche
- ▶ psychotherapeutische Einzelgespräche
- ▶ Entspannungs- und hypnotherapeutische Verfahren
- ▶ Biofeedback und Neurofeedback
- ▶ physiotherapeutische Einzel- und Gruppentherapie

Behandlungsziele

Eine Reduktion der Schmerzen und eine Verringerung des Einflusses der Schmerzen auf Ihr Leben sollten realistische Therapieziele sein. Für ein erfolgreiches Umsetzen der Therapiemaßnahmen unseres interdisziplinären-interprofessionellen Teams ist Ihr eigenes Trainingsengagement dabei von großer Wichtigkeit.

Unsere speziellen Therapieziele sind:

- ▶ Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit und der Lebensqualität
- ▶ Linderung der Schmerzen
- ▶ Optimierung und nach Möglichkeit Reduktion der Schmerzmedikation
- ▶ Verbessertes Umgang mit den Schmerzen
- ▶ Übernahme von Eigenverantwortung
- ▶ Wiedereingliederung in das Arbeits- und Berufsleben

Das Behandlungsteam

Unser interdisziplinäres Team besteht aus:

- ▶ Fachärzten für Anästhesiologie und spezielle Schmerztherapie und Fachärzten für Neurochirurgie
- ▶ Physiotherapeuten
- ▶ Psychologischen Psychotherapeuten
- ▶ Fachpflegepersonal
- ▶ Medizinischen Fachangestellten und Krankenschwestern
- ▶ Sozialberatung



Die Anmeldung

Wenn Sie an einer stationären multimodalen Schmerztherapie interessiert sind, kontaktieren Sie zunächst bitte die Poliklinik der Neurochirurgie. Ihnen wird dann ein Fragebogen zugesandt, den Sie bitte ausgefüllt und ergänzt durch aktuelle relevante Befunde zurücksenden. Nach Eingang der Unterlagen nehmen wir Kontakt mit Ihnen auf, um einen Termin zum Vorscreening zu vereinbaren. Hierbei erfolgt dann die Indikationsstellung zu einer weiteren Therapie. Alternativ können Sie die Schmerzambulanz des ZiS kontaktieren.

Kontakt

Neurochirurgische Klinik und Poliklinik

Universitätsklinikum Würzburg

Direktor: Prof. Dr. R.-I. Ernestus

Josef-Schneider-Str. 11, Haus B1, 97080 Würzburg

Patientenmanagement:

Telefon: 0931 201-24850

Zentrum für interdisziplinäre Schmerzmedizin

Universitätsklinikum Würzburg

Leiterin: Prof. Dr. med. H. Rittner

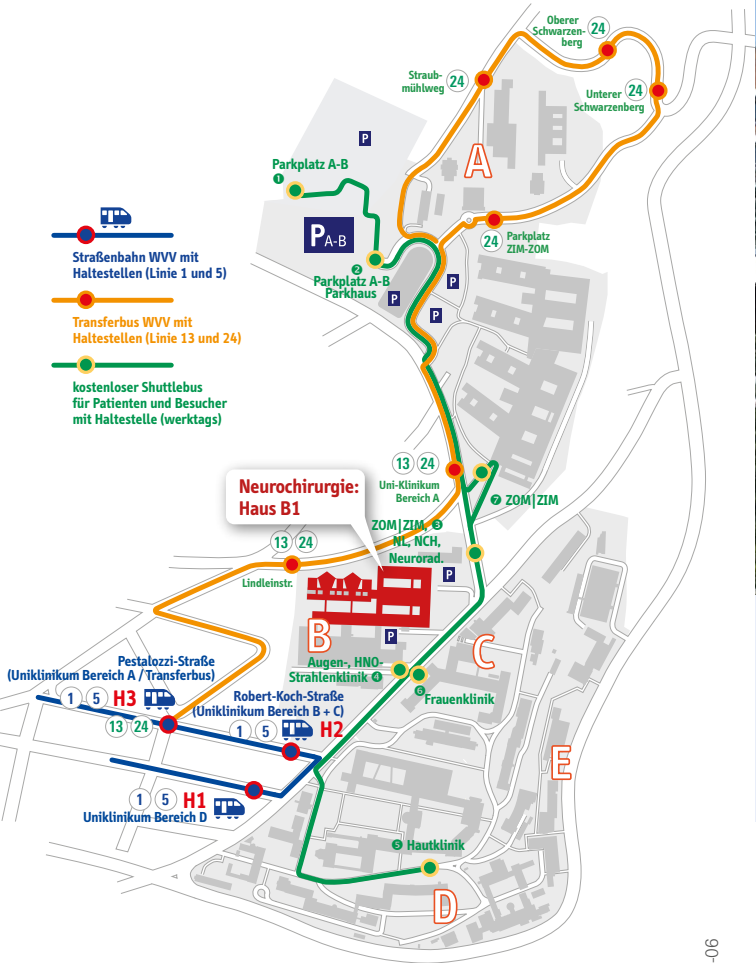
Straubmühlweg 2a, Haus A9, 97078 Würzburg

Anmeldung:

Telefon: 0931 201-30200



Anreise



Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:

www.ukw.de/anreise

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.ukw.de/zis